



▶ **AK 18**
**Auswirkungen
desorganisierter Wohnformen**

Sarah Stampler

Fahrplan

- ▶ Kurze Vorstellungsrunde
- ▶ Erfahrungsaustausch – welche Erfahrungen gibt es bisher?
- ▶ Input – Präsentation der Masterthesis
- ▶ Pause
- ▶ Diskussionsrunde in Kleingruppen
- ▶ Austausch im Plenum und offene Fragen

Vorstellungsrunde

- ▶ Wer bin ich?
 - ▶ Name
 - ▶ Bundesland
 - ▶ Arbeitsplatz und Tätigkeit
- ▶ Wieso habe ich mich für diesen Arbeitskreis angemeldet?
- ▶ Was erwarte ich mir vom heutigen Nachmittag?

Erfahrungsaustausch

Digitaler Fishbowl

- ▶ 3 Personen mit eingeschalteter Kamera - Rest Kamera und Mikro aus
- ▶ Bei Eintritt und Austritt des Kreises die Funktion Hand heben nutzen (unter Reaktionen in der unteren Leiste)

Fragen für den Fishbowl:

- ▶ Welche Erfahrungen haben Sie mit Menschen in desorganisierten Wohnformen gemacht?
 - ▶ Wie hat der Zugang stattgefunden?
 - ▶ Wie hat sich die Zusammenarbeit mit den Betroffenen gestaltet?
 - ▶ Welche Einrichtungen gibt es für die Unterstützung von Betroffenen in Ihrer Region?

Menschen in desorganisierten Wohnformen

Die Auswirkungen auf die biopsychosoziale Gesundheit von Menschen in desorganisierten Wohnformen und Vorschläge für die Klinische Soziale Arbeit

Präsentation der Masterthesis

Ausgangslage & Zielsetzung

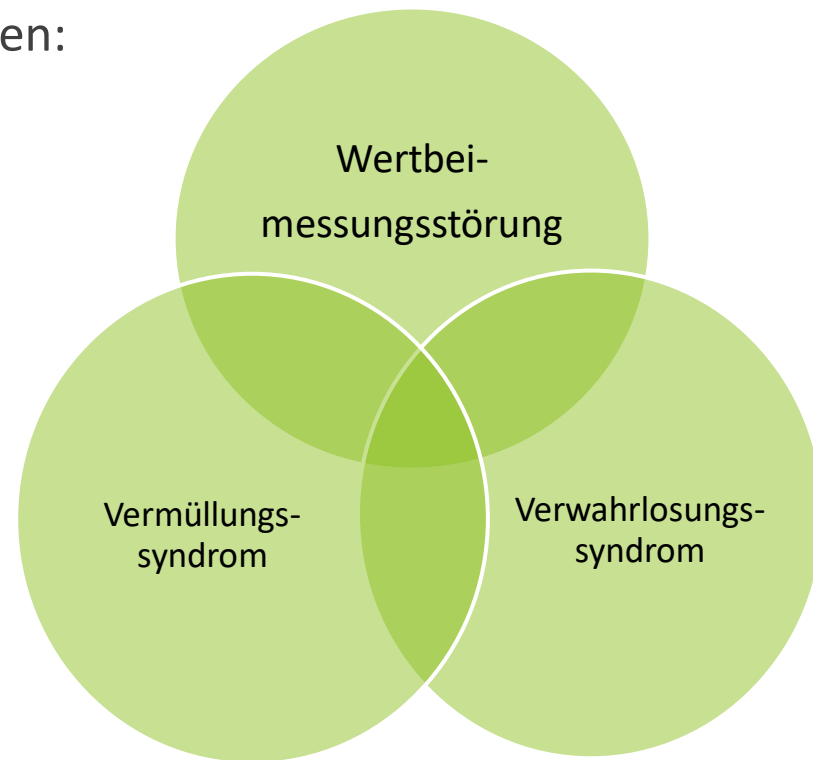
- ▶ Ordnung essentieller Wert in der Gesellschaft
- ▶ Geringe wissenschaftliche Auseinandersetzung
- ▶ Betroffene in Prozess miteinbeziehen
- ▶ Soziale Wirklichkeit der betroffenen Menschen aufzeigen

Fragestellungen

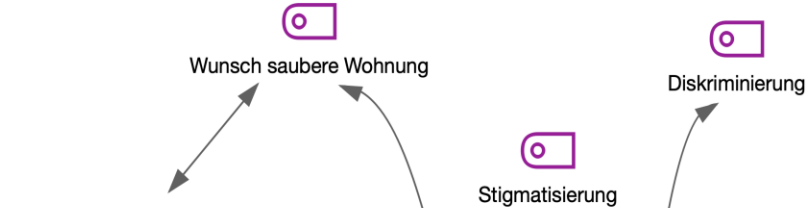
- ▶ **Welche Auswirkungen hat das desorganisierte Wohnen auf die biopsychosoziale Gesundheit der betroffenen Menschen?**
- ▶ **Welche Handlungsmöglichkeiten gibt es für die Klinische Soziale Arbeit, um den betroffenen Menschen eine Unterstützung bieten zu können?**

Desorganisiertes Wohnen

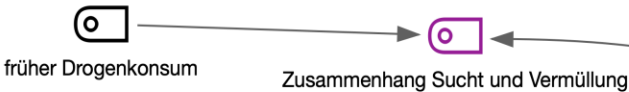
- ▶ Begriff Messie ab den 1980er Jahren in Amerika
- ▶ Negative Assoziationen mit Bezeichnung Messie
- ▶ Vielfalt von Begrifflichkeiten:



Kontext



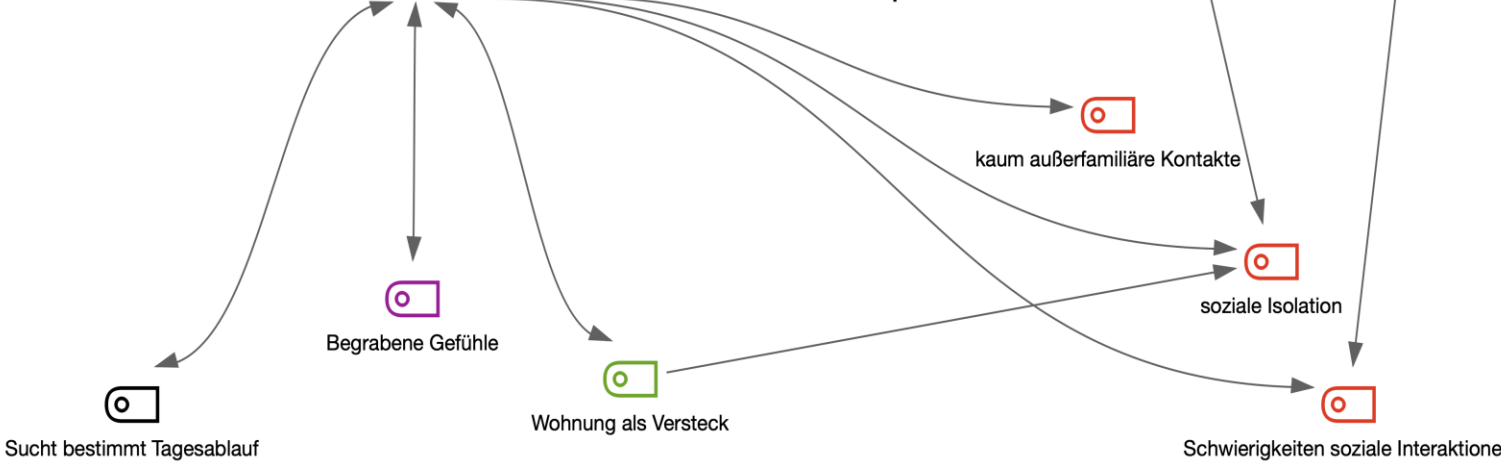
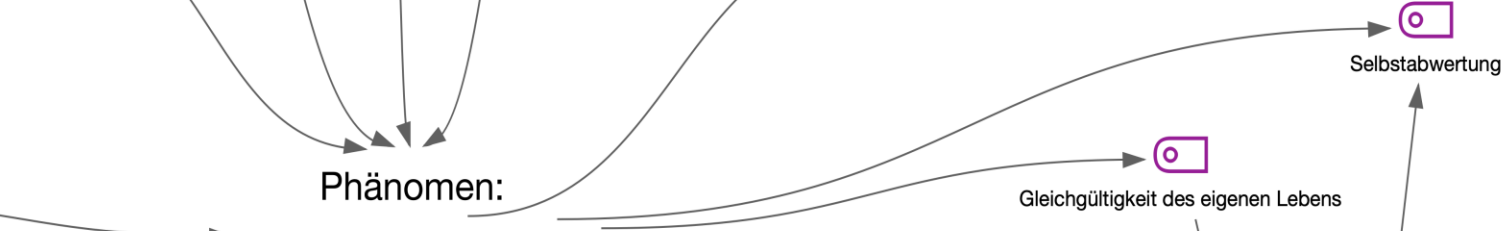
Ursächliche Bedingungen



Phänomen:

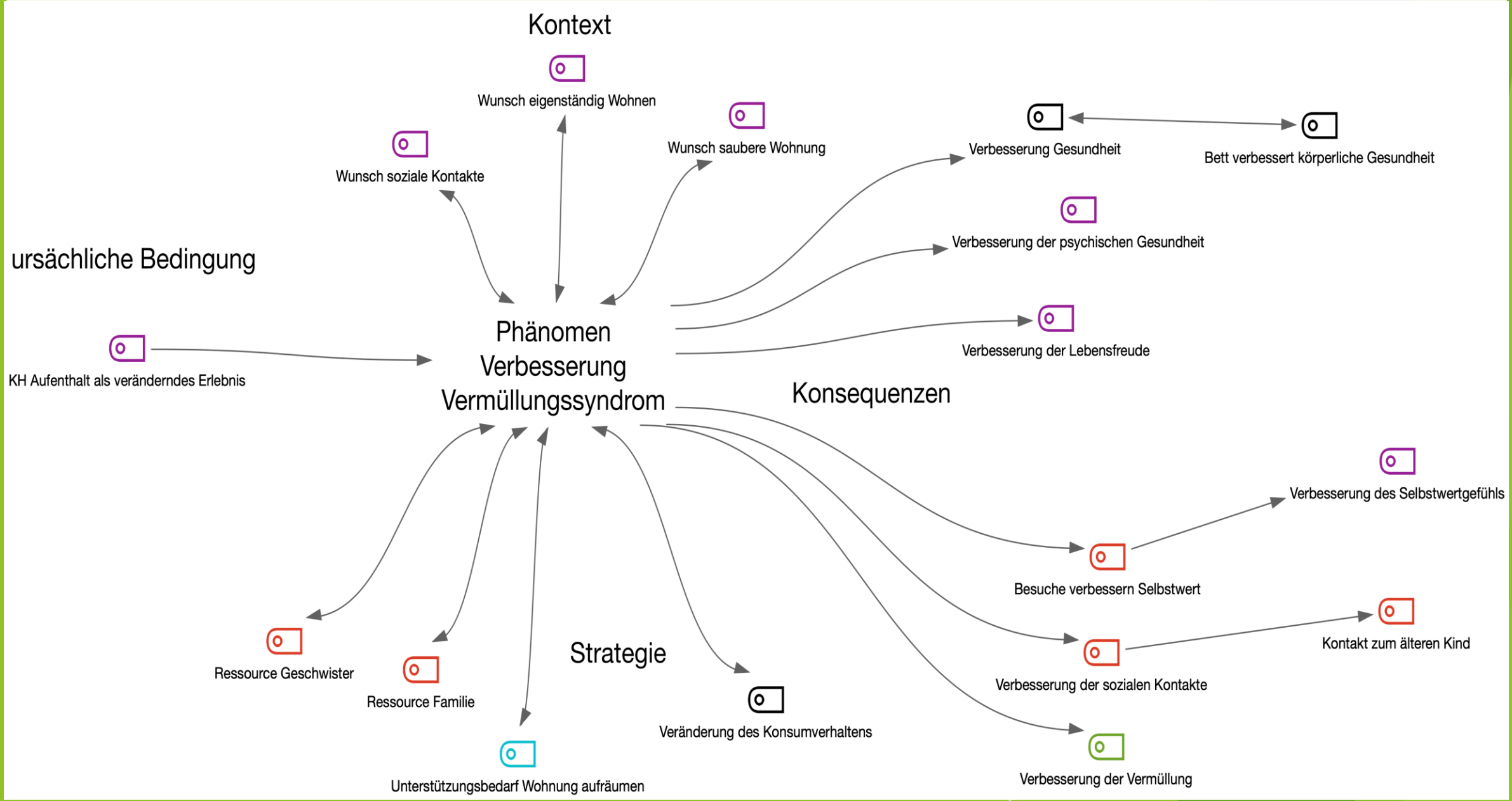
Vermüllungssyndrom

Konsequenzen



Strategie





Ergebnisse

- ▶ Wesentlichste Auswirkung sind die fehlenden sozialen Kontakte
 - ▶ Fehlende Akzeptanz
 - ▶ Fehlende Zuwendung
 - ▶ Soziale Isolation
- ▶ Reziprozität mit biologischer und psychischer Dimension (biopsychosoziales Modell)
 - ▶ Ambivalenz
 - ▶ Stress
 - ▶ Einsamkeit
 - ▶ Körperliche Beschwerden aufgrund fehlender Schlafmöglichkeiten oder unhygienischen Verhältnissen, etc.
- ▶ Veränderung der Wohnform führt zu vermehrten sozialen Kontakten und dadurch zur Verbesserung der biopsychosozialen Gesundheit

Schlussfolgerung für die Soziale Arbeit

- ▶ Handlungsbedarf der Sozialen Arbeit
 - ▶ Empirische Auseinandersetzung
 - ▶ Fortbildung, Ausbildung und Aufklärungsarbeit
 - ▶ Fachliche Diagnostik, Beratung und Betreuung
- ▶ Defizitäres Unterstützungssystem für Menschen in desorganisierten Wohnformen
 - ▶ Implementation einer Anlaufstelle

Grundlegende Literatur

- ▶ Dettmering, Peter; Pastenaci, Renate (Hrsg.): Das Vermüllungssyndrom. Theorie und Praxis. Eschborn: Verlag Dietmar Klotz GmbH.
- ▶ Flick, Uwe (2014): Qualitative Sozialforschung. Eine Einführung. 6. Aufl. Reinbek bei Hamburg: Rowolth.
- ▶ Geiser, Kaspar (2015): Problem- und Ressourcenanalyse in der Sozialen Arbeit. 6. Aufl. Freiburg: Lambertus.
- ▶ Lamnek, Siegfried; Krell, Claudia (2016): Qualitative Sozialforschung. 6. Aufl. Weinheim u.a.: Beltz.
- ▶ Mayring, Philipp (2016): Einführung in die qualitative Sozialforschung. Eine Anleitung zum qualitativen Denken. 6. Aufl. Weinheim u.a.: Beltz.
- ▶ Obrecht, Werner (2005b): Umriss einer biopsychosozio-kulturellen Theorie menschlicher Bedürfnisse. Zürich: Hochschule für Soziale Arbeit.
- ▶ Pauls, Helmut (2013): Klinische Soziale Arbeit. Grundlagen und Methoden psycho-sozialer Behandlung. 3. Aufl. Weinheim u.a.: Beltz Juventa.
- ▶ Pritz, Alfred; Vykoukal, Elisabeth; Rebloy, Katharina; Agdari Moghadam, Nassim (Hrsg.): Das Messie-Syndrom. Phänomen, Diagnostik, Therapie und Kulturgeschichte des pathologischen Sammelns. Wien: Springer-Verlag.
- ▶ Schröter, Veronika (2017): Messie-Welten: das komplexe Störungsbild verstehen und behandeln. Stuttgart: Klett-Cotta.
- ▶ Staub-Bernasconi, Silvia (2018): Soziale Arbeit als Handlungswissenschaft. Soziale Arbeit auf dem Weg zu kritischer Professionalität. 2. Aufl. Opladen: Verlag Barbara Budrich.
- ▶ Von Wedel, Wedigo (2018): Erscheinungsformen häuslicher Verwahrlosung. Messie-Syndrom. Begriffe – Hintergründe – Funktionen. Ansätze für unterstützende Intervention in desorganisierten Haushalten. München: H-TEAM e.V. Online im Internet: https://bawo.at/fileadmin/user_upload/public/Dokumente/News/News_inter_national/Wedigo_AK9.pdf.

Diskussion in Kleingruppen

Diskussion anhand von Fällen:

- ▶ Eine Person bringt einen Fall ein (egal ob aktiv oder bereits abgeschlossen)
- ▶ Ein*e Schreiber*in notiert sich die Ergebnisse
- ▶ Die Ergebnisse werden anschließend ins Plenum eingebracht

Ausarbeitung:

- ▶ Kurze Fallbeschreibung (anonymisiert)
- ▶ Wie kann interveniert werden?
- ▶ Was kann Schwierigkeiten bereiten?
- ▶ Was benötige ich als Sozialarbeiter*in, um mit der betroffenen Person arbeiten zu können?

Plenum

- ▶ Präsentation der Ergebnisse aus der Kleingruppe
 - ▶ Fallbeschreibung
 - ▶ Interventionen
 - ▶ Schwierigkeiten
 - ▶ Ressourcen für Sozialarbeitende
- ▶ Welche Fragen bzw. Unklarheiten haben sich während der Ausarbeitung ergeben?
- ▶ Welche Fragen stellen sich für die andere Gruppe?

Abschluss

- ▶ Offene Fragen über das Jamboard (siehe Link Chat)
 - ▶ Welche Fragen sind noch offen?
 - ▶ Was hat mir gefehlt?
 - ▶ Was war überraschend?
 - ▶ Was kann ich für mich heute mitnehmen?

Danke für die Zusammenarbeit &
Aufmerksamkeit!